

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen - Umgang mit häuslicher Gewalt gegen geflüchtete Frauen

08.11.2018 17:43

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen
Aktionswoche 19. – 25. November 2018
Umgang mit häuslicher Gewalt gegen geflüchtete Frauen

Der Weg vieler geflüchteter Frauen und Mädchen in den Herkunftsländern und auf der Flucht ist von Gewalt gekennzeichnet. Aber auch hier in Deutschland sind sie oftmals vor sexueller und häuslicher Gewalt nicht sicher. Deutschland hat sich auf Grundlage der internationalen und europäischen Menschenrechtsverträge (CEDAW, Europäische Menschenrechtskonvention) verpflichtet, die Rechte der Frauen zu stärken und sie vor Gewalt zu schützen.

Nicht selten begegnet dieses Thema ehrenamtlich Helfenden, aber auch Hauptamtlichen, z.B. Ärztinnen und Ärzten, Erzieherinnen und Erziehern oder Verwaltungsmitarbeitenden im Umgang mit geflüchteten Frauen. Diese Informationsveranstaltung soll Einblicke in Strukturen häuslicher Gewalt geben und Wege aufzeigen, angemessen Unterstützung zu leisten.

Was ist häusliche Gewalt? Woran erkenne ich diese bei allen Betroffenen, auch bei Kindern? Wie verhalte ich mich? Welche Hilfen gibt es? Wie sieht die Gesetzeslage aus?

Britta Lüdeke-Kaufholz, Beraterin der Frauenfachberatungsstelle Kaltenkirchen, bietet am Mittwoch, 28.11.2018, 18.30 bis 20.00 Uhr im Bürgerhaus Henstedt-Ulzburg, Raum 11, Beckersbergstraße 34, Informationen und Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit häuslicher Gewalt gegen geflüchtete Frauen.

Anmeldung nimmt die Flüchtlingsberatung gerne entgegen: Fluebe-hu@diakonie-altholstein.de.

Eine spontane Teilnahme ist natürlich auch möglich und erwünscht.